

Sitzungsvorlage Nr. 034/2020

Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur und
Verwaltung
am 13.05.2020



zur Beschlussfassung
- **Öffentliche Sitzung** -

29.04.2020 - WIV03420.docx
413 - WIV-Ö - 034/2020

Zu Tagesordnungspunkt 2

Rad DM und Deutschland Tour – Verschiebung der Austragungen in der Region Stuttgart

I. Vorgeschichte

Nachdem die erfolgreiche Wiederauflage der Deutschland Tour 2018 in der Stadt und Region Stuttgart ihre Schlussetappe feierte, hat die Regionalversammlung am 24. Juli 2019 einstimmig eine weitere finanzielle Beteiligung an Radsport-Großveranstaltungen in der Region Stuttgart in den Jahren 2020 und 2021 beschlossen (Vorlage Nr. 095/2019). Es wurde entschieden, dass der Verband Region Stuttgart gemeinsam mit der Stadt Stuttgart die Deutschen Straßenradmeisterschaften (Rad DM) 2020 fördert und sich um die Schlussetappe der Deutschland Tour 2021 sowie deren Begleitveranstaltungen bewirbt.

Für die Organisation und Durchführung der Rad DM 2020 sowie eines Jedermann-Rennens hat der Verband Region Stuttgart im Haushalt 2020 insgesamt 150.000 Euro zur Verfügung gestellt – unter der Voraussetzung einer entsprechenden Zusage der Stadt Stuttgart über deren Beitrag von 300.000 Euro. Es lagen Interessensbekundungen mehrerer Kommunen in der Region vor, einen Teil der Rad DM 2020 auf ihrer Gemarkung durchzuführen.

Der Beschluss der Regionalversammlung sah weiterhin vor, dass der Verband Region Stuttgart im Falle einer erfolgreichen gemeinsamen Bewerbung mit der Stadt Stuttgart insgesamt 162.500 Euro für die Organisation und Durchführung der Schlussetappe bei der Deutschland Tour 2021 sowie eines Jedermann-Rennens zur Verfügung stellt. Diese Mittel wurden in die Finanzplanung für 2021 aufgenommen. Voraussetzung war auch hierfür eine entsprechende Zusage der Stadt Stuttgart, in diesem Fall über deren Beitrag von 487.500 Euro.

Die gemeinsame Bewerbung um die Schlussetappe der Deutschland Tour 2021 verlief erfolgreich, vor wenigen Wochen erhielten Stuttgart und Region den Zuschlag. Zudem liefen seit Sommer 2019 die Vorbereitungen für die Rad DM 2020 – seien es Projektplanungen, Gespräche und Informationsaustausch mit den beteiligten Partnern, organisatorische Planungen zur Strecke und Verkehrssicherung, konkrete Veranstaltungsplanungen in den Ausrichterkommunen Stuttgart, Gäufelden, Filderstadt, Remseck, Kornthal-Münchingen, Hemmingen und Ditzingen sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Aus der Erfahrung des Radevents 2018 heraus hatte man dieses Mal die Vorbereitungen frühzeitig vorangetrieben. Im Herbst und Winter liefen die Arbeiten auf Hochtouren. Das begleitende Jedermann-Rennen, das Brezel Race, verzeichnete bis Ende Februar sehr gute Anmeldezahlen; es hatten sich schon knapp 2.000 Teilnehmende angemeldet. Seit der Ausbreitung des Corona-Virus in Deutschland Anfang März und den nach und nach verhängten Einschränkungen blieben nicht nur neue Anmeldungen für das Brezel Race aus. Auch die weiteren Vorbereitungen liefen im Sinne eines vorsichtigen Wirtschaftens nur in dem Rahmen, der für die Sicherstellung einer Durchführung noch notwendig war.

Wegen des Corona-Virus haben Großveranstaltungen bundes- und landesweit bis mindestens Ende August 2020 zu unterbleiben. Dies trifft nicht nur die gesamte Eventbranche hart, sondern auch die für Juni 2020 geplante Rad DM: Der Bund Deutscher Radfahrer (BDR) als Veranstalter und die Freunde Eventagentur als Ausrichter haben sich mittlerweile für eine Verschiebung ins kommende Jahr ausgesprochen. Aus dem gleichen Grund wurde auch die Deutschland Tour 2020 vom Veranstalter, der Gesellschaft zur Förderung des Radsports (GfR), abgesagt – sie war für Ende August von Mecklenburg-Vorpommern nach Bayern geplant. Die Etappenorte der Deutschland Tour 2020 möchten das Event nun gerne im nächsten Jahr austragen.

II. Vorschlag

Beide Veranstalter, der BDR für die Rad DM und die GfR für die Deutschland Tour, sowie die Freunde Eventagentur als Ausrichter der Rad DM 2020 sind an die Stadt Stuttgart und den Verband Region Stuttgart herangetreten mit der Bitte, die Verschiebung der beiden Events um jeweils ein Jahr zu prüfen. Die DM Rad mit dem Jedermann-Rennen Brezel Race würde dann Ende Juni 2021 in Stuttgart und der Region stattfinden, die Deutschland Tour mit ihrem Jedermann-Rennen Ende August 2022. Damit könnte man zum einen die bereits gefassten Beschlüsse mit einer Corona-bedingten Verzögerung realisieren, zum anderen könnte dies einen Beitrag zur Wiederbelebung von Sportgroßevents in Zeiten nach der Corona-Krise leisten.

Verschiebung der Rad DM:

Für die Vorbereitungen einer Rad DM Ende Juni 2020 in der Region Stuttgart hatte die Freunde Eventagentur als Ausrichter bis jetzt Kosten in Höhe von insgesamt knapp 250 Tsd. Euro. Bei einem kompletten Ausfall des Events würden davon anteilig maximal ein Drittel, also rund 80 Tsd. Euro, beim Verband Region Stuttgart hängen bleiben. Im Fall einer Verschiebung um ein Jahr wird der finanzielle Mehraufwand mit insgesamt 200 Tsd. Euro veranschlagt. Der Anteil des Verbands Region Stuttgart würde sich dann auf rund 66 Tsd. Euro zusätzlich zu den bereits im Haushalt 2020 eingeplanten Mitteln von 150 Tsd. Euro belaufen. Mit diesem Betrag könnte der Verband Region Stuttgart also die Durchführung der Rad DM 2021 in den Austragungsorten in der Region ermöglichen. Einsparungen werden noch geprüft. Die Sponsoren der abgesagten Rad DM 2020 haben grundsätzlich zugesichert, eine Ausrichtung im nächsten Jahr zu unterstützen – was eine Gesamtfinanzierung auch im nächsten Jahr sicherstellen würde.

Verschiebung der Deutschland Tour:

Auch wenn bereits viele Gespräche zu einer Deutschland Tour 2021 geführt wurden, hat noch kein weiterer Etappenort einen verbindlichen Zuschlag erhalten. Der Veranstalter benötigt für eine Verschiebung also vor allem das Einverständnis der Stadt Stuttgart und des Verbands Region Stuttgart. Für die Vorbereitungen sind für Stuttgart und die Region bislang noch keine größeren Kosten angefallen. Eine Verschiebung um ein Jahr wäre für den Verband Region Stuttgart damit verbunden, den bisher vorgesehenen Betrag von 162,5 Tsd. Euro weiterhin zur Verfügung zu stellen.

Wie stehen die weiteren Partner zu der jeweiligen Verschiebung?

Die Stadt Stuttgart begrüßt eine Verschiebung der beiden Veranstaltungen um je ein Jahr. Für eine Verschiebung der Rad DM von 2020 auf 2021 hat die Freunde Eventagentur auch die anderen Kommunen, in denen einzelne Wettbewerbe ausgetragen werden sollten, kontaktiert und gute Signale für eine Verschiebung ins nächste Jahr erhalten: Alle Kommunen haben sich grundsätzlich positiv geäußert, eine Kommune noch vorbehaltlich des Stadtratsbeschlusses. Das Sauerland und die Stadt Winterberg, bei

denen die Rad DM 2021 ausgetragen worden wäre, haben einer Verschiebung ins Jahr 2022 ebenfalls zugestimmt.

Der Streckenverlauf des Brezel Race mit Start und Ziel in Stuttgart sowie mit Strecken durch die Landkreise Ludwigsburg und Böblingen waren vollständig durchgeplant. Die Behörden sehen keinen grundsätzlichen Änderungsbedarf und signalisieren eine positive Fortführung dieser Planungen und damit frühzeitige Sicherheit für die Streckengenehmigungen bei einer möglichen Neuausrichtung 2021.

Was die Deutschland Tour betrifft, so befürworten die diesjährigen Austragungsorte wie bereits oben beschrieben eine Verschiebung ins nächste Jahr.

III. Bewertung

In der aktuellen Lage erscheint eine Verschiebung der Rad DM und der Schlussetappe der Deutschland Tour in der Region Stuttgart um jeweils ein Jahr als eine geeignete Maßnahme, um die beiden bereits beschlossenen Veranstaltungen nach den Corona-bedingten Einschränkungen umzusetzen. So kann man das Ziel, unter anderem für den Standort Region Stuttgart sowie das Fahrradfahren als umweltfreundliche Mobilitätsform zu werben, weiterverfolgen. Aktuell kann noch niemand sagen, wie lange die Einschränkungen gelten werden. Daher müssen die Planungen insbesondere bei einer Verschiebung der Rad DM ins nächste Jahr verantwortungsbewusst erfolgen: Im Rahmen einer regelmäßigen Neubewertung der Lage sollen nur die Aktivitäten unternommen werden, welche für die Durchführung im Juni 2021 schrittweise erforderlich sind. Dabei wird geprüft, ob Einsparpotenziale bestehen, welche die Corona-bedingten Mehrkosten zumindest teilweise ausgleichen können. Beide Radsport-Großevents können auch weiterhin nur mit der Zustimmung sowie der anteiligen Förderung seitens der Stadt Stuttgart stattfinden.

IV. Beschlussvorschlag

Der Verband Region Stuttgart befürwortet die Verschiebung der Deutschen Straßenradmeisterschaften in der Region Stuttgart um ein Jahr von 2020 auf 2021. Zusätzlich zu den bereits eingeplanten 150.000 Euro für die Organisation und Durchführung stellt der Verband Region Stuttgart für die verschiebungsbedingten Mehrkosten durch die Corona-Einschränkungen einen Zuschuss in Höhe von 66.000 Euro zur Verfügung. Mögliche Einsparungspotenziale werden vom Ausrichter geprüft und würden den Zuschuss der Stadt Stuttgart und des Verbands Region Stuttgart entsprechend reduzieren.

Der Verband Region Stuttgart befürwortet die Verschiebung der Deutschland Tour in der Region Stuttgart um ein Jahr von 2021 auf 2022. Der bereits beschlossene Zuschuss von 162.500 Euro für die Organisation und Durchführung steht dafür weiterhin zur Verfügung.

Voraussetzung für eine Verschiebung beider Radsportveranstaltungen um je ein Jahr ist eine entsprechende Zusage der Stadt Stuttgart mit einer anteiligen finanziellen Beteiligung.